

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 11 (1937)

Heft: 12: Der Familienforscher = Le généalogiste

Artikel: Die Wappen der Bürger der Stadt Solothurn

Autor: Burg, Hans von

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-387354>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die jahrelange Führung der Stammbücher der grossen Stiftspfarrrei Einsiedeln liess im Verfasser den Wunsch wach werden, seine dabei gemachten Erfahrungen zur Anlage eines möglichst weit zurückreichenden Stammbuches seiner Heimatgemeinde zu verwerten. Seine in mühevoller Arbeit erzielten, für den Genealogen wertvollen Resultate werden nun mitgeteilt, wobei 30, in den aus dem Jahre 1819 stammenden Registern eingeschriebene Sarmenstorfer Bürgergeschlechter besprochen werden; es sind dies die Baur, Breitenstein, Döbeli, Fischer, Frei, Gauch, Huber, Hunn, Keller, Koch, Köchli, Kündig, Leuppi, Melliger, Meyer, Müller, Ruepp, Saxer, Schmid, Schüepp, Schütz (seit 1837), Sprunger, Stalder, Stapfer, Stettler, Strebel, Stutz, Vock, Waldburg und Widmer.

Dr. Wetterwald, Basel.

Die Wappen der Bürger der Stadt Solothurn

Das von der Burgerschaft Solothurns und zahlreichen Freunden der Heraldik und Genealogie mit Sehnsucht erwartete Wappenwerk ist erschienen. Der aus rund 150 Grossquartseiten bestehende, mit dem ungekrönten Stadtwappen gezierte Band enthält 488 Wappen der heute lebenden bürgerlichen Geschlechter, 25 Vollwappen der historisch bedeutungsvollsten ausgestorbenen Ratsfamilien und die Wappen der frühern Korporationen, Stifte und Zünfte. Es ist eine Augenweide und Freude, die in bunter Farbenpracht leuchtenden frischen Wappenbilder zu durchgehen. Für den Heraldiker und Kunstbeflissenen bilden sie fast unerschöpfliches Vorlagenmaterial. Die heraldisch vollendete Formulierung der Wappen, die vom Zeichner Bovard in Lausanne gezeichnet wurden, ist vorbildlich. Drei wissenschaftliche Begleittexte, von den Bearbeitern des Wappenwerkes Staatsarchivar Dr. J. Kaelin, Dr. Conrad Glutz und Dr. A. Kocher in Solothurn verfasst, bieten viel Interessantes und Instruktives. Ersterer gibt einen kurzen Ueberblick über die Entwicklung der Wappen im allgemeinen und der solothurnischen im besondern; Dr. Glutz kommentiert die wesentlichen Grundlagen der Heroldskunst und macht den Laien an Hand von Beispielen aus der reichhaltigen Sammlung mit den heraldischen Regeln bekannt, während Dr. Kocher sich über den Gebrauch und die rechtliche Stellung des Wappens verbreitet. Ein wertvolles Register zu den Wappen der ausgestorbenen und lebenden Geschlechter führt das Einbürgerungsjahr der betreffenden Familie und die Wappenquelle an. Am Schlusse des Bandes findet sich schliesslich noch ein Auszug aus dem Bürgerfamilien-Register der Stadt Solothurn, enthaltend die zurzeit lebenden volljährigen Bürger männlichen und weiblichen Geschlechts mit Angaben des Zivilstandes, Berufes und Wohnortes. Mit diesen genealogischen Textbeigaben wird das Wappenbuch zu einem Bürgerbuch par excellence. Zusammenfassend dürfen wir sagen, dass wir

hier eine geradezu musterhafte und vorbildliche Publikation der heraldisch-genealogischen Denkmäler besitzen, mit der sich die Bürgergemeinde der Stadt Solothurn als Herausgeberin und die Bearbeiter grosses Verdienst erworben haben.

Hans von Burg.

Wappenkunde. «Wappenschild und Helmzier, Einführung in Wappenkunst und Wappenkunde»,

so nennt sich die Schrift, die vor kurzem im Verlage von Paul Haupt erschien. Sinnvoll ist der Titel auf dem Umschlag so angeordnet, dass der Umriss einen Wappenschild ergibt. Auch in der schönen Ausstattung liegt Verständnis und Liebe zum Buche.

Was der Titel verspricht, wird im Inhalte durchgeführt. Wer sich für Wappenkunde interessiert und darin eingeführt werden will, greift zu diesem Büchlein mit seinen gut gewählten Beispielen von Wappendarstellungen. In Figur 87 wird gezeigt, wie ein modernes, schön gemaltes Wappen nach altem Muster recht falsch aussehen kann. Die einzelnen Abschnitte, die mit Zahlen abgetrennt sind, hätten durch Titelangaben gewonnen und dem Leser das Verstehen erleichtert. Für die Verbreitung der Wappenkunde sind solche Veröffentlichungen sehr förderlich, besonders wenn sie zu einem erschwingbarem Preise (Fr. 2.50) erhältlich sind. Der Schrift wünschen wir eine grosse Verbreitung. *M.*

Neue Mitglieder

Hr. Werner Brönnimann, Bern, Karl Staufferstr. 20.

Hr. Oskar Labhart, Zürich-Leimbach, Hüslibachstr. 92.

Frau Prof. A. Löffler, Zürich, Zürichbergstr. 44.

Die Basler Gruppe hat sich nun definitiv zusammengetan und bringt uns folgende neue Mitglieder:

Hr. Max Bachofen, Binningen, Florastr. 6.

Hr. K. Garnier, Binningen.

Frl. Nelly Gempp, Basel, Rheinschanze 12.

Hr. Dr. H. Herzog, Basel, Heuberg 12.

Hr. Pfr. W. E. Herzog, Laufen.

Hr. Dr. K. E. Reinle, Basel, Speiserstr. 98.

Hr. C. Ramstein, Basel.

Hr. Carl Rupp, Basel, Klybeckstr. 101.

Hr. J. Wenk-Löliger, Riehen, Baselstr. 46.

Als Vertrauensleute sind die Herren Dr. A. Burckhardt und Carl Rupp von der Gruppe erwählt worden.